

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Halbjahresabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)

5, Rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg

RCS: Luxembourg B80692

Lagebericht der
Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

5, Rue Eugène Ruppert

L-2453 Luxembourg

RCS: Luxembourg B80692

Das erste Halbjahr 2011 ist durch eine positive Geschäftsentwicklung gekennzeichnet, die auf diverse Faktoren zurückzuführen ist. Zum 30.06.2011 konnte die Gesellschaft einen Nettogewinn von 7,9 Mio. EUR ausweisen.

Auf der betrieblichen Ebene konnte die Gesellschaft im Jahresvergleich eine Steigerung der Zinseinkünfte von 33 % oder 12,9 Mio. EUR verzeichnen. Dies ist hauptsächlich auf ein Darlehen zurückzuführen, welches die Emissionserlöse aus der Anleihe in 2010 über 500 Mio. EUR an die Hannover Rückversicherung AG weiterleitet.

Dem gegenüber stiegen die Zinsaufwendungen im Vorjahresvergleich um 30 % oder 11,7 Mio. EUR. Hintergrund war die zuvor erwähnte Bondemission.

Insgesamt konnte so das Defizit bei den Zinseinkünften im Vorjahresvergleich um 1 Mio. EUR reduziert werden.

Die Gesellschaft realisierte beim Verkauf von Investments im ersten Halbjahr 2011 einen Nettoerlös von 9,3 Mio. EUR. Dieses Ergebnis stützt sich im Wesentlichen auf den Verkauf von zwei opportunistischen Finanzanlagen, welche im Jahre 2009 erworben wurden.

Darüber hinaus konnte die Gesellschaft eine Netto-Zuschreibung von rund 1 Mio. EUR verzeichnen, was die leichte Verbesserung auf den globalen Märkten widerspiegelt.

Wie geplant, hat die Hannover Finance (Luxembourg) S.A. im März von ihrer Kündigungsoption Gebrauch gemacht und einen Bond in Höhe von 138,15 Mio. EUR zurückgezahlt.

Zur Liquiditätssteuerung hat die Gesellschaft im März zwei Darlehen von der Hannover Rückversicherung AG in einer Gesamthöhe von 92 Mio. EUR aufgenommen, wovon bereits 42 Mio. EUR im April 2011 wieder zurückgeführt wurden. Es ist geplant, das verbleibende Darlehen bereits vor Ende Juli 2011 abzulösen. Die Vertragsbedingungen orientieren sich an den marktüblichen Konditionen zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Die Gesellschaft erwartet weiterhin einen Gewinn auch für das Gesamtjahresergebnis 2011.

Aufgrund ihrer Aktivität ist Hannover Finance (Luxembourg) S.A. diversen Risikofaktoren, wie Zinsschwankungen, Bonität ihrer Schuldner und der Liquidität der Investments ausgesetzt. Diesem Risiko wird durch ein geeignetes Risikomanagement und detaillierten Anlagerichtlinien

begegnet. Da die Gesellschaft nicht in derivative Instrumente investiert ist, ist das Kontrahentenrisiko limitiert.

Der Verwaltungsrat



Roland Vogel



Bruno Vanderschelden



Olaf Brock

Luxemburg, den 12.07.2011

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.
(unaudited)

Bilanz			
AKTIVA	30. Juni 2011	30. Juni 2010	31. Dezember 2010
	EUR	EUR	EUR
ANLAGEVERMÖGEN			
Sonstige Sachanlagen	3.036,22	4.250,70	3.643,46
FINANZANLAGEN			
Forderungen an verbundene Unternehmen	1.330.120.000,00	830.120.000,00	1.330.120.000,00
Wertpapiere des Anlagevermögens	334.438.543,68	349.318.849,91	349.613.436,18
Sonstige Ausleihungen	9.999.433,70	9.999.400,00	9.999.400,00
	1.674.561.013,60	1.189.442.500,61	1.689.736.479,64
UMLAUFVERMÖGEN			
FORDERUNGEN			
Sonstige Forderungen			
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	50.792.040,36	29.250.318,31	39.609.579,45
b) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem	2.967.029,42	1.700.303,34	3.004.243,85
	53.759.069,78	30.950.621,65	42.613.823,30
WERTPAPIERE			
Sonstige Wertpapiere	93.530.636,80	188.620.901,80	206.980.817,80
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN			
	44.678.947,42	15.212.815,29	32.915.054,53
	191.968.654,00	234.784.338,74	282.509.695,63
RECHNUNGSABGRENZUNGSPosten			
	12.948.961,07	16.467.209,32	14.678.715,62
	1.879.478.628,67	1.440.694.048,67	1.986.924.890,89

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.
(unaudited)

Bilanz

PASSIVA

30. Juni 2011

30. Juni 2010

31. Dezember 2010

EUR

EUR

EUR

EIGENKAPITAL

Gezeichnetes Kapital	7.000.000,00	7.000.000,00	7.000.000,00
Ausgabeagio	137.000.000,00	137.000.000,00	137.000.000,00
Ergebnisvortrag	-112.756.037,95	-110.424.996,90	-110.424.996,90
Ergebnis des Geschäftsjahres	7.892.054,49	-529.285,83	-2.331.041,05
	39.136.016,54	33.045.717,27	31.243.962,05

RÜCKSTELLUNGEN

Steuerrückstellungen	314.228,54	110.579,19	51.371,72
Sonstige Rückstellungen	366.824,36	195.518,81	392.155,14
	681.052,90	306.098,00	443.526,86

VERBINDLICHKEITEN

Anleihen			138.150.000,00
a) mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
b) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.750.000.000,00	1.388.150.000,00	1.750.000.000,00
	1.750.000.000,00	1.388.150.000,00	1.888.150.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	50.410.309,49	146.181,31	278.405,92
Steuer Verbindlichkeiten	0,00	0,00	412.485,16
Sonstige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	39.251.249,74	19.046.052,09	66.396.510,90
	1.839.661.559,23	1.407.342.233,40	1.955.237.401,98
	1.879.478.628,67	1.440.694.048,67	1.986.924.890,89

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.
(unaudited)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS 1. HALBJAHR 2011

	EUR 01.01.2011- 30.06.2011	EUR 01.01.2010- 30.06.2010	EUR 01.01.2010- 31.12.2010
Sonstige externe Aufwendungen	180.621,94	625.217,54	1.222.037,51
Personalaufwand	33.208,52	32.643,12	70.892,49
Sonstige betriebliche Aufwendungen	857.535,67	1.844.633,65	2.370.352,48
Wertberichtigungen zu Finanzanlagen und zu Wertpapieren des Umlaufvermögens	56.950,00	1.219.124,00	1.197.806,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.793.095,27	40.118.672,88	89.109.152,87
Sonstige Steuern	-79.343,00	79.405,00	210.181,72
	52.842.068,40	43.919.696,19	94.180.423,07
Erträge aus Beteiligungen an verbundenen Unternehmen	-	-	
Erträge aus sonstigen Wertpapieren und Forderungen des AV <i>davon von verbundenen Unternehmen</i>	60.726.922,89 <i>40.830.104,03</i>	43.390.410,36 <i>26.441.194,89</i>	91.761.787,89 <i>60.001.855,51</i>
Sonstige betriebliche Erträge	7.200,00	0,00	87.594,13
Ergebnis des Geschäftsjahres	-7.892.054,49	529.285,83	2.331.041,05
	52.842.068,40	43.919.696,19	94.180.423,07

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Anhang zum Halbjabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)

1 Grundlage

Die Gesellschaft wurde am 8. Februar 2001 in Luxemburg in der Rechtsform einer Aktiengesellschaft luxemburgischen Rechts gegründet.

Gesellschaftszweck ist das Halten von Anteilen, welcher Art auch immer, direkt oder indirekt, in luxemburgischen oder ausländischen Gesellschaften, der Erwerb, durch Kauf, Zeichnung oder andere Art, von Aktien, Schuldverschreibungen, Schuldscheinen, Pfandbriefen oder anderen Wertpapieren jeglicher Art, die wertpapiermässige Unterlegung von Kreditforderungen sowie deren Übertragung durch Verkauf, Tausch oder auf andere Weise und das Eigentum, die Entwicklung und Verwaltung dieser Wertpapiere. Die Gesellschaft kann auch Anteile an Personengesellschaften halten.

Die Gesellschaft kann Darlehen jeder Art aufnehmen, Schuldverschreibungen ausgeben sowie jegliche andere Art von gesicherten Verbindlichkeiten aufnehmen. Die Gesellschaft kann Darlehen an ihre Tochtergesellschaften oder an andere Gesellschaften der Hannover Rückversicherung AG Gruppe vergeben oder für ihre Tochtergesellschaften oder für andere Gesellschaften der Hannover Rückversicherung AG Gruppe gegenüber Dritten bürgen.

Die Gesellschaft kann generell auf alle Investitionsmethoden zurückgreifen, die im Interesse der Entwicklung der Gesellschaft sind. Insbesondere Methoden, die die Gesellschaft vor Währungs- und Zinsverlusten oder ähnlichen Risiken schützen. Sie kann jegliche Kontrollmassnahmen vornehmen sowie Handlungen tätigen, die zur Erfüllung und Entwicklung ihres Gesellschaftszwecks nützlich erscheinen.

Der Sitz der Gesellschaft ist in der Stadt Luxemburg.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember jeden Jahres.

Gemäss Artikel 100 des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften in seiner aktuellen Fassung haben die Aktionäre am 13. April 2011 die Weiterführung der Gesellschaft beschlossen.

2 Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Der Abschluss wurde auf Basis der gesetzlichen Vorschriften im Grossherzogtum Luxemburg und allgemein anerkannten Rechnungslegungsprinzipien unter Zugrundelegung der Weiterführung der Gesellschaft erstellt.

2.1 Währungsumrechnung

Der Abschluss der Gesellschaft und die Buchhaltung erfolgen in EUR. Geschäftsvorfälle in fremder Währung werden laufend in Originalwährung erfasst und zum Jahresstichtagskurs in EUR umgerechnet.

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Anhang zum Halbjahresabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)
(Fortsetzung)

2.2 Bewertung der Vermögenswerte

Die Bewertung der Finanzanlagen des Anlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten, bzw. zum Nennwert sofern die Anschaffungskosten diesen übersteigen, vermindert um dauerhafte Wertminderungen.

Die Bewertung der Wertpapiere des Umlaufvermögens erfolgt zu Anschaffungskosten und unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Die sonstigen Forderungen und Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nennwert angesetzt.

2.3 Bewertung der Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungswert bilanziert.

3 Sachanlagen

Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	EUR
Anschaffungskosten zum 31.12.2010	4.857,95
Zugänge	0
Anschaffungskosten zum 30.06.2011	4.857,95
Stand Abschreibung 31.12.2010	1.214,49
Zugänge	607,26
Stand Abschreibung 30.06.2011	1.821,75
Buchwert zum 31.12.2010	3.643,46
Buchwert zum 30.06.2011	3.036,22

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Anhang zum Halbjahresabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)
(Fortsetzung)

4 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	Stand 01.01.2011 TEUR	Zugänge TEUR	Abgänge TEUR	Zuschrei- bungen TEUR	Abschrei- bungen TEUR	Stand 30.06.2011 TEUR
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
Forderungen an verbundene Unternehmen	1.330.120	0	0	0	0	1.330.120
Wertpapiere des Anlagevermögens	349.614	0	15.416	241	0	334.439
Sonstige Ausleihungen	9.999	0	0	0	0	9.999
	<u>1.689.733</u>	<u>0</u>	<u>15.416</u>	<u>241</u>	<u>0</u>	<u>1.674.558</u>

5 Sonstige Forderungen

Es handelt sich im Wesentlichen um die Zinsabgrenzungen auf die Finanzanlagen und die festverzinslichen Wertpapiere.

6 Sonstige Wertpapiere

Es handelt sich um festverzinsliche Wertpapiere. Im Halbjahr ergaben sich aufgrund der Bewertung zum Niederstwertprinzip Wertberichtigungen in Höhe von EUR 56.950,00 (im Vorjahr EUR 1.113.599,00).

7 Rechnungsabgrenzungsposten

Hierin enthalten sind die Disagien der drei von der Gesellschaft begebenen Schuldverschreibungen (Guaranteed Subordinated Fixed to Floating Rate Bonds).

	Nominalwert (EUR)	Ausgabe- datum	Ausgabe- kurs	Rechnungs- abgrenzungsposten (EUR)
Schuldverschreibung 2	750.000.000,00	26.02.2004	99,3878	1.221.319,46
Schuldverschreibung 3	500.000.000,00	01.06.2005	94,0182	11.727.641,72
Schuldverschreibung 4	500.000.000,00	14.09.2010	100,0000	0,00
	<u>1.750.000.000,00</u>			<u>12.948.961,07</u>

Die Zuschreibung der Disagien erfolgt über zehn Jahre bezogen auf die Möglichkeit des Emittenten die Schuldverschreibungen dann insgesamt zurückzuzahlen. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Gesamtaufwand fürs Halbjahr 2011 beläuft sich auf EUR 1.729.754,54 (im Vorjahr: EUR 1.759.333,47).

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Anhang zum Halbjahresabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)
(Fortsetzung)

Alle Schuldverschreibungen sind durch die Hannover Rückversicherung AG besichert.

8 Eigenkapital

Das voll eingezahlte gezeichnete Kapital beläuft sich auf EUR 7.000.000,00 (im Vorjahr EUR 7.000.000,00) und ist eingeteilt in 7.000 Aktien (im Vorjahr 7.000 Aktien). Das Ausgabeagio beträgt EUR 137.000.000,00 (im Vorjahr EUR 137.000.000,00).

9 Verbindlichkeiten

Unter den Verbindlichkeiten sind die unter Punkt 7 beschriebenen Anleihen ausgewiesen. Die damit verbundenen abgegrenzten Zinsen sind unter den sonstigen Verbindlichkeiten aufgeführt.

	EUR	Laufzeit	Emittenten- kündigungsrecht
Schuldverschreibung 2	750.000.000,00	20 Jahre	26.02.2014
Schuldverschreibung 3	500.000.000,00	keine Endfälligkeit	01.06.2015
Schuldverschreibung 4	500.000.000,00	30 Jahre	14.09.2020
	<u>1.750.000.000,00</u>		

In Bezug auf die Schuldverschreibung 1 hat die Gesellschaft von Ihrem Emittentenkündigungsrecht zum 14. März 2011 Gebrauch gemacht.

Die Sonstigen Verbindlichkeiten betreffen die abgegrenzten Zinsen auf diese Anleihen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen im Wesentlichen das aufgenommene Darlehen von der Hannover Rückversicherung AG in Höhe von EUR 50 Mio. und die abgegrenzten Zinsen hierauf.

10 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten die Verluste aus Wertpapierabgängen sowie die Abschreibung der aktivierten Kosten für die Ausgabe der begebenen Schuldverschreibungen.

11 Honorare des Réviseur d'Entreprises agréé

Die im Halbjahr unter sonstige externe Aufwendungen erfassten Honorare des Réviseur d'Entreprises agréé betragen EUR 14.000,00 inkl. MwSt (2010: EUR 18.896,50 inkl. MwSt) und betreffen ausschließlich die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung.

Hannover Finance (Luxembourg) S.A.

Anhang zum Halbjahresabschluss
zum 30. Juni 2011
(unaudited)
(Fortsetzung)

12 Personal

Für die Gesellschaft war im Durchschnitt während des Halbjahres eine Person tätig (2010: 1 Person). Die Personalkosten beinhalten Aufwendungen von EUR 28.597,50 (2010: EUR 27.900,00) für Bruttogehälter und von EUR 3.943,62 (2010: EUR 3.590,82) für Sozialabgaben.

13 Konzernabschluss

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Hannover Rückversicherung AG und diese in den des HDI Haftpflichtverband der Deutschen Industrie Versicherungsverein a.G. einbezogen.

Die Konzernabschlüsse sind am Sitz der jeweiligen Muttergesellschaft erhältlich.